

Pressemitteilung

Kistler und TEST-FUCHS Aerospace Systems starten Technologiekoooperation

Partnerschaft bündelt europäische Kompetenz für hochpräzise Messlösungen in der Luft- und Raumfahrt

Groß-Siegharts / Winterthur, Juni 2026

Die Kistler Gruppe und TEST-FUCHS Aerospace Systems geben ihre Partnerschaft zur Entwicklung von Messsystemen für die Luft- und Raumfahrt bekannt. Die Kooperation verbindet die dynamische Messtechnik von Kistler mit der Systemintegrations- und Zertifizierungskompetenz von TEST-FUCHS für sicherheitskritische Luftfahrtanwendungen. Unter dem gemeinsamen Leitmotiv „Airborne Sensors Made in Europe“ sollen sämtliche Prozessschritte, von der Entwicklung bis zur Serienproduktion, innerhalb Europas erfolgen.

Zur strategischen Bedeutung der Partnerschaft für den europäischen Luft- und Raumfahrtmarkt erklärt Marc Schaad, CEO der Kistler Gruppe: „Die Kooperation vereint zwei marktführende Unternehmen aus den Bereichen Messtechnik und Luft- und Raumfahrt. Darüber hinaus teilen wir zentrale Werte wie höchste Qualitätsansprüche, Zuverlässigkeit und Innovationskraft. Durch die Bündelung komplementärer Kompetenzen entsteht ein nachhaltiger Mehrwert für Kunden entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Gleichzeitig stärkt die Partnerschaft die technologische Souveränität und Wettbewerbsfähigkeit Europas in einem global dynamischen Marktumfeld.“

Volker Fuchs, CEO der TEST-FUCHS Group sagt weiter: „Der Markt entwickelt sich klar in Richtung resilienter, europäischer Lieferketten. Gemeinsam mit Kistler bündeln wir unsere Stärken, um OEMs technologisch führende und unabhängige Sensorlösungen zu bieten. So möchten wir uns gezielt in Programmen der nächsten Luftfahrzeuggeneration positionieren.“

Europäische Wertschöpfungskette für resiliente Lieferketten

Im Fokus der Zusammenarbeit steht die Entwicklung von Druck-, Kraft- und Beschleunigungssensoren für den Einsatz unter extremen Betriebsbedingungen. Dazu gehören unter anderem Hochtemperaturumgebungen in der Triebwerksüberwachung, kryogene Anwendungen im Kontext von Wasserstoffantrieben sowie vernetzte Sensorkomponenten für die Strukturüberwachung moderner Flugzeugsysteme. Die Lösungen werden gezielt für sicherheitskritische, fliegende Anwendungen entwickelt und müssen die Zertifizierungsanforderungen der Luftfahrtindustrie erfüllen.

Fokus auf nächste Luftfahrzeuggenerationen und strategische OEM-Programme

Die Kooperation adressiert die steigende Nachfrage von OEMs und Tier-1-Zulieferern nach technologisch souveränen und resilienten europäischen Lieferkettenlösungen im Luftfahrtsektor. Kistler bringt seine Expertise in piezoelektrischer sowie piezoresistiver Sensorentwicklung und -fertigung ein. TEST-FUCHS ergänzt als Integrationspartner mit Erfahrung in der Qualifizierung und Serienfertigung sicherheitskritischer Luftfahrtkomponenten sowie einem etablierten Kundenstamm bei führenden Luftfahrt-OEMs.

Neben der gemeinsamen Produktentwicklung wird TEST-FUCHS künftig auch als Integrationspartner für Messlösungen gegenüber OEMs auftreten und zusätzliche Anwendungsfelder erschließen. Bereits heute deckt TEST-FUCHS mit eigenen Produkten die Bereiche Level-Sensorik und Temperaturmessung ab. Ein erstes gemeinsames Ziel ist die Positionierung in Schlüsselprogrammen der nächsten Luftfahrzeuggeneration sowie die Ablösung abgekündigter Sensorkomponenten in bestehenden Programmen.

Mit der Initiative „Airborne Sensors Made in Europe“ setzen Kistler und TEST-FUCHS ein klares Signal für eine technologisch unabhängige europäische Luftfahrtindustrie.

Bildmaterial (Abdruck honorarfrei unter Angabe der Bildquelle Kistler Gruppe)



v.l.n.r.: Markus Nagl (Managing Director TEST-FUCHS GmbH), Michael Schilling (Managing Director TEST-FUCHS Aerospace Systems GmbH), Volker Fuchs (CEO & Eigentümer TEST-FUCHS Gruppe), Marc Schaad (CEO Kistler Instrumente AG) und Peter Hoeffgen (CMO Kistler Instrumente AG) anlässlich der besiegelten Technologiekooperation in Groß-Siegharts.



Der neue TEST-FUCHS Aerospace Campus: Hightech aus Groß-Siegharts.

Medienkontakt

Cara-Isabell Maercklin
Senior Corporate Communications Manager
Tel.: +41 52 2241 292
E-Mail: cara-isabell.maercklin@kistler.com

Über die Kistler Gruppe

Kistler ist Weltmarktführer für dynamische Messtechnik zur Erfassung von Druck, Kraft, Drehmoment und Beschleunigung. Spitzentechnologien bilden die Basis der modularen Lösungen von Kistler. Als erfahrener Entwicklungspartner ermöglicht Kistler seinen Kunden in Industrie und Wissenschaft, Produkte und Prozesse zu optimieren und nachhaltige Wettbewerbsvorteile zu schaffen. Das Schweizer Unternehmen prägt durch seine einzigartige Sensortechnologie zukünftige Innovationen in der Automobilentwicklung und Industrieautomation sowie zahlreichen aufstrebenden Branchen. Mit einem breiten Anwendungswissen und der absoluten Verpflichtung zu Qualität leistet Kistler einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung aktueller Megatrends. Dazu gehören Themen wie elektrifizierte Antriebstechnologie, autonomes Fahren, Emissionsreduktion und Industrie 4.0. Rund 2.000 Mitarbeitende an über 60 Standorten weltweit widmen sich der Entwicklung neuer Lösungen und bieten anwendungsspezifische Services vor Ort. Seit der Gründung 1959 wächst die Kistler Gruppe gemeinsam mit ihren Kunden und erzielte 2025 einen Umsatz von 424 Millionen Schweizer Franken. Rund 9 Prozent davon fließen zurück in Forschung und Technologie und damit in innovative Lösungen für die Kunden.

Über TEST-FUCHS

TEST-FUCHS ist ein international tätiges österreichisches Familienunternehmen mit Hauptsitz in Groß-Siegharts in Österreich und zählt zu den führenden Anbietern von Testsystemen, Ground Support Equipment sowie Komponenten und Systemen für die zivile und militärische Luft- und Raumfahrt. Das Unternehmen entwickelt, produziert, qualifiziert und wartet hochspezialisierte Lösungen für OEMs, Airlines, MROs und Raumfahrtprogramme weltweit. Im Bereich Aerospace Systems entwickelt TEST-FUCHS unter anderem Kraftstoff-, Hydraulik- und Kryotechniksysteme, Sensorik- und Elektronikkomponenten sowie sicherheitskritische Luftfahrtkomponenten für Flugzeuge, Helikopter, UAVs und Raumfahrtanwendungen. Eine hohe Fertigungstiefe, umfassende Systemintegrationskompetenz sowie zertifizierte Entwicklungs-, Produktions- und Instandhaltungsprozesse ermöglichen Lösungen aus einer Hand – von der Konzeptentwicklung bis zur Serienfertigung und Wartung. Seit der Gründung im Jahr 1946 steht TEST-FUCHS für technologische Innovationskraft, hohe Qualitätsstandards und langjährige Expertise in der Luftfahrtindustrie. Neben dem Hauptsitz in Österreich ist TEST-FUCHS auch in Deutschland, Italien, Großbritannien, Frankreich, Singapur, China und den USA vertreten.